

Andere Störungen des Sprechens und der Sprache

- Verbale Entwicklungsdyspraxie VED (Störung der willentlichen Programmierung und Planung von Sprechbewegungen)
– KoArt Therapie: spezielle Behandlungsmethode bei sprechpraktischen Störungen nach Becker-Redding.
- Kindliche Sprechstörungen (z.B. „Lispeln“)
- Auditive Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörungen (AVWS)
- Myofunktionelle Störungen (Fehlbelastungen der Gesichts-, Lippen-, Zungenmuskulatur, häufig in Kombination mit kieferorthopädischen / zahnärztlichen Behandlungen)
- Kindliche Hörstörungen
- Kindliche Stimmstörungen (z.B. Schreiknötchen)
- Redeflussstörungen (Stottern, Poltern)
- Beeinträchtigung der Sprechwerkzeuge (z.B. Lippen-Kiefer-Gaumenspalte)
- Näseln (Rhinophonie)

**Praxis für Logopädie Britta Berkel
in der Praxisgemeinschaft mit
Ulrike Becker-Redding.**

**Behandlung von Sprach-, Sprech-,
Stimm- und Schluckstörungen**

Freiligrathstr. 3 (nähe Stadtpark)
44791 Bochum

Telefon: 0234 79471258

E-Mail: info@logopaedie-berkel.de
Internet: www.logopaedie-berkel.de

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

U 35: Haltestelle Feldsieper Straße
Busse 336 und 353: Haltestelle Neuer Park



LOGOPÄDIE

Sprachtherapie für Kinder



**Behandlung von Sprach-,
Sprech-, Stimm-
und Schluckstörungen**

Sprachentwicklungsverzögerung (SEV)

Sog. Late Talker sind Kinder, die bei sonst altersgerechtem Entwicklungsstand bis zum Ende des 2. Lebensjahres weniger als 50 Wörter und keine Wortkombinationen produzieren. Bei diesen Kindern ist es sinnvoll, frühzeitig Kontakt zu einem Logopäden aufzunehmen und abklären zu lassen, ob eine Sprachtherapie erforderlich ist oder ob es wahrscheinlich ist, dass das Kind den sprachlichen Rückstand ohne spezifische Förderung bis zum 3. Lebensjahr aufholt (Late Bloomer).



Spezifische Sprachentwicklungsstörungen (SSES)

Etwa 3-15% der Kinder eines Jahrgangs zeigen ab dem 36. Lebensmonat einen Sprachentwicklungsrückstand, der behandlungsbedürftig ist.

Symptome einer solchen Sprachentwicklungsstörung sind z.B. ein verlangsamter Verlauf oder die Stagnation des Spracherwerbs, ein eingeschränkter Wortschatz, die Stagnation des Grammatikerwerbs oder Aussprachestörungen.

- Störungen auf der kommunikativ-pragmatischen Ebene (Kommunikationsfähigkeit)
- Störungen auf semantisch-lexikalischer Ebene (Wortschatz)
- Störungen auf morpho-syntaktischer Ebene (Grammatik)
- Störungen auf phonetisch-phonologischer Ebene (Aussprache)
- Störungen des Sprachverständnisses



Daneben gibt es auch Störungen der Sprachentwicklung (SES), welche im Zusammenhang mit Begleiterkrankungen (Komorbiditäten) auftauchen, z.B. bei genetischen Syndromen wie dem Down-Syndrom oder bei der Autismus-Spektrum-Störung (ASS).

